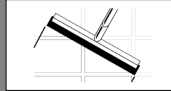
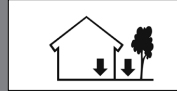


# SCHÖNOX® CON BODEN

## Epoxidharz-Konzentrat

zum Erstellen von Fugen- und Klebemörtel für die hoch widerstandsfähige, chemikalienbeständige und dichte Verfügun von keramischen Belägen im Bodenbereich, insbesondere in Großobjekten, z. B. Schwimmbädern, Großküchen, Brauereien, Molkereien, Laboratorien, Chemie- und Gewerbebetrieben, Verkehrsbauten. Für Fugenbreiten von 1 bis 10 mm. Erfüllt die Anforderungen RG nach DIN EN 13888 und R2 T nach DIN EN 12004. Für innen und außen.



## Produkteigenschaften

- erfüllt die RG-Anforderungen nach DIN EN 13888
- erfüllt die R2 T-Anforderungen nach DIN EN 12004
- zweikomponentiges Reaktionsharzsystem
- frostbeständig
- alterungsbeständig
- hohe Chemikalienbeständigkeit (siehe Beständigkeitsliste)
- sehr hohe Festigkeit
- leicht zu reinigen
- hohe mechanische Belastbarkeit
- sehr leichte Verarbeitung, auch bei profilierten Fliesenoberflächen
- sehr leicht wasseremulgierbar
- auf Fußbodenheizung geeignet
- lösemittelfrei gemäß TRGS 610
- erfüllt im Systemaufbau mit SCHÖNOX 2K DS RAPID und SCHÖNOX CFK PLUS die Anforderungen des DVGW-Arbeitsblattes W 270 "Vermehrung von Mikroorganismen auf Werkstoffen im Trinkwasserbereich"

## Anwendungsbereiche

**SCHÖNOX CON BODEN eignet sich zur chemikalienbeständigen Verklebung und Verfügun**

- in Schwimmbecken mit Normal-, Thermal- oder Meerwasser
- in Schlachthöfen, Molkereien und Brauereien
- in Großküchen, Autowaschanlagen und Kühlhäusern
- in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie
- in chemischen Betrieben, Laboratorien, Lager- und Fabrikationshallen
- in der Papier-, Leder- und Textilindustrie
- im Schiffsbau
- von keramischen Bodenflächen im Innen- und Außenbereich

Bei porigen Materialien und empfindlichen Belagsoberflächen ist eine Probeverfügun durchzuführen.

## Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Ebenheit, Formstabilität und Trockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett, Wachs, Pflegemittelresten und losen Teilen.
- Verlegemörtel müssen zum Verfugen abgebunden sein und ihre Haushaltsfeuchte erreicht haben.

## Bei der Verwendung als Fliesenkleber auf zementären Untergründen:

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit und Formstabilität
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Er sollte den Anforderungen der DIN 18202, Toleranzen im Hochbau, entsprechen.
- Es gelten die Anforderungen der DIN 18157.
- Bei nachfolgender Verlegung von keramischen Belägen müssen Zementestriche mind. 28 Tage alt sein. Zementäre Heizestriche müssen eine Restfeuchte von  $\leq 2,0 \text{ CM-\%}$  aufweisen.
- Beton (mindestens 6 Monate alt)
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

## Mischungsverhältnis

Schlämmverfahren bzw. Klebemörtel:  
 4,42 kg Komponente A (Harz)  
 1,08 kg Komponente B (Härter)  
 ca. 8,00 kg SCHÖNOX QUARZSAND  
 0,1 - 0,4 mm  
 Gesamtmenge ca. 13,50 kg

## Technische Daten

- Basis: 2-komponentiges Epoxidharz
- Topfzeit: ca. 40 Min. bei +20 °C
- Begehbar: nach ca. 16 Stunden
- Chemisch belastbar: nach ca. 7 Tagen
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter +10 °C
- Temperaturbeständigkeit: im ausgehärteten Zustand -25 °C bis +80 °C
- Fugenbreite: bis 10 mm
- Materialverbrauch: 200 bis 600 g/m<sup>2</sup> (zzgl. Quarzsand) je nach Fliesen- und Fugenformat
- Materialverbrauch (Klebemörtel): bei 4 mm Zahnung ca. 2,4 kg/m<sup>2</sup> bei 6 mm Zahnung ca. 3,2 kg/m<sup>2</sup> bei 8 mm Zahnung ca. 4,0 kg/m<sup>2</sup>
- Farbe: grau



# SCHÖNOX® CON BODEN

## Verarbeitungsempfehlung

- Die SCHÖNOX CON BODEN - Harzkomponente (A) wird mit der SCHÖNOX CON BODEN - Härterkomponente (B) gründlich gemischt, bis ein homogenes, schlierenfreies Material vorliegt.
- Empfohlen wird langsames Anrühren mit einem stufenlos verstellbaren Rührgerät bei max. 300 U/min.
- Das angemischte Material umtopfen und anschließend nochmals kurz durchmischen.
- SCHÖNOX QUARZSAND (0,1 - 0,4 mm) oder gleichwertiger Quarzsand (gewaschen und feuergetrocknet) wird als letzte Komponente zugefügt.
- Mischen und Verarbeiten von SCHÖNOX CON BODEN sollte vorzugsweise bei +15 °C erfolgen (Raum-, Belag- und Untergrundtemperatur); ggf. Gebinde im Wasserbad abkühlen lassen bzw. aufheizen.
- Der Fugenmörtel wird mit einem Spezial-Einfugbrett tief in die Fuge eingebracht. SCHÖNOX CON BODEN kann auch mit einer Fugmaschine (z.B. Hexa) oder einer Druckluft-Kartusche verarbeitet werden.
- Anschließend Materialreste mit Pads emulgieren, Fugen glattwaschen und den Belag mit einem Schwammbrett und einem Reinigungsschwamm reinigen. Warmes Wasser erleichtert die Reinigung.
- Gereinigte Flächen sofort nach dem Auftrocknen auf Rückstände prüfen.

## Bei der Verwendung als Fliesenkleber:

- Nicht mehr Material anmischen als innerhalb von ca. 40 Minuten verarbeitet werden kann.
- Den Fliesenkleber mit einem geeigneten Zahnglätter aufziehen und abkämmen. Das Verlegegut in das frische Kleberbett einschieben und eindrücken, bevor die Hautbildung einsetzt. Mörtelreste entfernen.
- SCHÖNOX CON BODEN eignet sich für das Floating-Verfahren nach DIN 18 157.
- Bei der Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten sind die Merkblätter und Fachinformationen des Fachverband Fliesen und Naturstein im Zen-

tralverband des deutschen Baugewerbes e.V., sowie die geltenden Regelwerke und Normen zu beachten. Zur Verlegung von dünnschichtigen keramischen Fliesen (< 7,5 mm) bitte Sonderinformationen einholen.

## Ergänzende Verlegeempfehlungen:

- Nicht für die Verklebung von verfärbungsempfindlichen Natursteinen verwenden, da Verfärbungen nicht auszuschließen sind.

## Verpackung

- 5,50 kg Umkarton bestehend aus:
  - 4,42 kg Komponente A (Harz)
  - 1,08 kg Komponente B (Härter)
- 25,0 kg SCHÖNOX QUARZSAND 0,1-0,4 mm

## Lagerung

- SCHÖNOX CON BODEN kühl, trocken und frostfrei lagern.
- Haltbarkeitsdauer 2 Jahre (im ungeöffneten Gebinde).
- SCHÖNOX CON BODEN kann bis -20 °C bis maximal 7 Tage transportiert werden.

## Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.

## GISCODE

- RE 90 - Epoxidharz-Produkte, RM-Eigenschaften, sensibilisierend, lösemittelarm bzw. total solid
- Weitere Informationen unter [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de)

## EPD – Eigendeklaration

Hiermit bestätigt die Sika Deutschland GmbH, dass das Produkt die Kriterien der Umwelt-Produktdeklaration für Fliesenkleber auf Basis von Epoxidharzen,

gefüllt oder wässrig, gefüllt mit hohem Gehalt an Füllstoffen erfüllt.

## UMWELT-PRODUKTDEKLARATION

nach ISO 14025 und EN 15804

## Deklarationsinhaber

FEICA - Association of the European Adhesive and Sealant Industry

## Herausgeber

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

## Programmhalter

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

## Deklarationsnummer

EPD-FEI-20150300-IBG1-EN

## Gefahrenhinweise

- Informationen zum sicheren Umgang mit chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise finden Sie im Internet unter [www.schoenox.de](http://www.schoenox.de)
- Nur für den professionellen Gebrauch.
- Das Tragen von geeigneter persönlicher Schutzausrüstung ist in jedem Fall erforderlich. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte den Sicherheitsdatenblättern, Kapitel 8.
- Schutzhandschuhe z.B. aus Nitril tragen. Empfehlung der Fa. KCL, Deutschland: DERMATRIL 740 Materialstärke 0,11 mm); maximale Tragedauer: 8 Stunden.

## Hinweise

- Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen raumklimatischen Schwankungen.
- Die angegebenen Mischungsverhältnisse mit Quarzsand sind ca. Werte.
- Eine Änderung des Mischungsverhältnisses mit Quarzsand bewirkt eine Viskositätsänderung.
- Den Oberbelag während und nach der Verfüllung vor Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.

# SCHÖNOX® CON BODEN

- Durch Sonneneinstrahlung stark erwärmte Flächen vor dem Verfugen erkalten lassen.
- Hohe Temperaturen beschleunigen den Erhärtungsprozess, niedrige Temperaturen verzögern den Erhärtungsprozess.
- SCHÖNOX CON BODEN darf nur mit den zum Strecken vorgenannten Materialien vermischt werden.
- Als fertig eingestellten Epoxidharz-Fugenmörtel empfehlen wir SCHÖNOX CF DESIGN.
- Arbeitsgeräte sofort mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen. Dabei den Arbeitsschutz beachten.
- Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen ([www.bgbau.de](http://www.bgbau.de) bzw. [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de)) beachten.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SQS zertifiziert.

**Sika Deutschland GmbH**

**Niederlassung Rosendahl**

**Postfach 11 40**

**D-48713 Rosendahl**

**Tel. (02547) 910-0**

**Fax (02547) 910-101**

**E-mail: [info@schoenox.de](mailto:info@schoenox.de)**

**[www.schoenox.de](http://www.schoenox.de)**